



Stadt Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss	Niederschrift zur Sitzung 23.05.2019
------------------------------------	---	---

12. **Mitteilungen und Anfragen**

Mitteilungen

a) des/der Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Himmelrath, CDU, teilte mit, dass der Erster Beigeordnete Esch sowie der Schriftführer Stadtamtsrat Florin letztmalig an einer Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschusses der Stadt Niederkassel wegen des Eintritts in den Ruhestand teilnehmen würden.

Er dankte beiden für die geleistete Arbeit.

b) der Verwaltung

Verkehrsberuhigte Maßnahme Ortseinfahrt Niederkassel

Die Verwaltung teilte mit, dass durch einen Unfall ein Teil der verkehrsberuhigten Maßnahme am Ortseingang Niederkassel beschädigt wurde und abgebaut werden musste.

Der Effekt der Geschwindigkeitsreduzierung in diesem Bereich sei durch die vorhandene Beschränkung jedoch noch vorhanden, so dass man überlege, die derzeitige Situation so zu belassen. Im Bereich würden jedoch nochmals Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

Ausschussmitglied Großgarten, SPD, hielt die Beschilderung für nicht ausreichend und bat um Überprüfung.

Ausschussmitglied Plum, SPD, regte an, die elektrischen Reduzierungsanzeigen dort anzubringen, um die Verkehrsteilnehmer auf ihre Geschwindigkeit aufmerksam zu machen.

Im Bereich der Ortseinfahrt in Ranzel, Wahner Straße sollten auch Messungen durchgeführt werden.

Die Verwaltung sagte zu, auch dort Messungen vorzunehmen.



Stadt Niederkassel

Anfragen von Ausschussmitgliedern

a) Beantwortung von schriftlich vorgelegten Anfragen

Keine

b) Sonstige Anfragen

Lärmsituation durch Heizung und Belüftung am Einkaufszentrum Niederkassel

Ausschussmitglied Kitz, CDU, bat um Auskunft über die Lärmsituation am Einkaufszentrum Niederkassel, da seiner Meinung nach Beschwerden über die Lautstärke der Heizung- bzw. Lüftungsanlagen vorliegen würden.

Die Verwaltung teilte mit, dass der Investor aufgefordert worden sei, Lärmzeitmessungen vornehmen zu lassen, ein Ergebnis aber noch nicht vorliegen würde.

Zaunanlage auf dem Gelände Thomes im Gewerbegebiet Mondorf

Ausschussmitglied Kitz, CDU, bat um Auskunft, warum es Unstimmigkeiten bei der Errichtung einer Zaunanlage auf dem Gelände der ehemaligen Mülldeponie Thomes im Gewerbegebiet Mondorf gebe.

Die Verwaltung teilte mit, dass der dort gültige Bebauungsplan eine Zaunanlage ca. ein Meter von der Grenze vorsehen würde. Dies werde damit begründet, dass eine Begrünung vorgesehen sei.

Der Bauherr plane jedoch eine Zaunanlage direkt an der Grenze. Diesem Anliegen werde jedoch nicht entsprochen sondern eine Anbringung der Zaunanlage laut Bebauungsplan gefordert.

Abpollerungen von Radwegen auf dem Deich

Ausschussmitglied Tilgner, SPD, teilte mit, dass die Poller auf dem Deich zum Teil sehr eng aneinander angebracht wären und eine Durchfahrt von Fahrräder mit Anhänger sehr schwierig sei.



Stadt Niederkassel

Er schlug vor zu überlegen, die Poller seitlich versetzt anzubringen, um den Durchfahrtsweg etwas zu vergrößern.

Die Verwaltung teilte mit, dass die Breiten zwischen den Pollern ausreichen seien, sagte jedoch eine Prüfung zu.
Es müsse sichergestellt sein, dass keine PKW durchfahren können.

Zufahrt zum Einkaufszentrum Niederkassel an der Spicher Straße

Ausschussmitglied Paulus, SPD, teilte mit, dass es wohl Probleme bei der Anfahrt des Parkplatzes am Einkaufszentrum Niederkassel von der Spicher Straße aus geben würde.

Seiner Meinung nach würde die zweispurige Ausfahrt vom Parkplatz auch häufig von einfahrenden Fahrzeugen genutzt. Die Verwaltung sollte durch eine entsprechende Beschilderung Abhilfe schaffen.

Die Verwaltung teilte mit, dass es sich hierbei um ein Privatgelände handele.

Man werde jedoch versuchen, mit dem Eigentümer eine Verbesserung der Situation zu erreichen.

Messungen im oberen Bereich der Marktstraße in Rheidt

Ausschussmitglied Großgarten, SPD, teilte mit, dass die Marktstraße auch im oberen Bereich zur Deutzer Straße hin als 30 Km Zone ausgewiesen sei.

Er bat um Auskunft, ob für diesen Bereich Messergebnisse vorliegen würden.

Die Verwaltung sagte eine Prüfung zu.

Fahrtrichtungspfeil Marktstraße im Bereich der Löwenburgstraße

Ausschussmitglied Großgarten, SPD, teilte mit, dass Fahrzeuge häufig von der Marktstraße trotz vorhandener Beschilderung in die Löwenburgstraße einbiegen würden. Er war der Meinung, dort einen Pfeil auf dem Boden zu installieren, um deutlich zu machen, dass ein Abbiegen an dieser Stelle verboten ist.

Die Verwaltung teilte mit, dass es sich um eine Landstraße handele und hier der Landesbetrieb NRW zuständig sei.